

	<p>Object: Sesterz des Marc Aurel für Faustina minor mit Darstellung der Juno</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 2307</p>
--	--

Description

Als Münzbild für Faustina Augusta, Ehefrau des Marc Aurel und somit Kaiserin des Römischen Reiches, ist die höchste weibliche Gottheit Juno, Gefährtin des Jupiter und Königin des Himmels, gerade passend. Die Göttin als eigentliche Kultempfängerin zeigt sich hier interessanterweise als Kultausübende: Mit der rechten Hand scheint sie eine Opferschale auszugießen, während sie, wie bei sakralen Handlungen üblich, einen Schleier über dem Haar trägt. Zu ihren Füßen befindet sich ein Pfau, der seinen Hals hochreckt, als ob das Opfer tatsächlich für ihn gedacht wäre. Da dieser Vogel, ähnlich wie der Adler dem Jupiter, der Juno zugeordnet ist und sie symbolisch vertreten kann, lässt sich das Münzbild vielleicht auch so lesen, dass hier Faustina der Göttin in Gestalt des Pfaus opfert und sie gleichzeitig verkörpert.

[Sonja Hommen]

Basic data

Material/Technique:	Bronze
Measurements:	Durchmesser: 33 mm, Gewicht: 24,01 g

Events

Created	When	161-176 CE
	Who	
	Where	Rome

Found	When	
	Who	
	Where	Köngen
Commissioned	When	
	Who	Marcus Aurelius (121-180)
	Where	Ancient Rome
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Faustina the Younger (120-175)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Juno
	Where	
[Relation to time]	When	27 v. Chr. - 284 n. Chr.
	Who	
	Where	

Literature

- Mattingly, Harold; Sydenham, Edward Allen (1972): The Roman imperial coinage / Antoninus Pius to Commodus. London
- Sarwey, Oscar; Fabricius, Ernst (1907): Der obergermanisch-raetische Limes des Roemerreiches;. Heidelberg;
- [n/a] (1964): Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland;. Berlin;